



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Des Herrn || Friedrichs von Hagedorn || sämtliche ||  
Poetische Werke**

**Hagedorn, Friedrich von**

**Wien, 1765**

An einen Freund.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-52567](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-52567)



## An einen Freund.

Der ist nicht klug, der vieles wagt,  
 Gerungen Vortheil zu erwischen.  
 Dieß heisset, wie August gesagt,  
 Mit einem güldnen Angel fischen.\*

## An Celsus,

einen jungen anakreontischen Dichter.

Erheb und zeige dich dem deutschen Vaterlande!  
 Doch, sollen igt noch Ruß und Wein  
 Der Inhalt deiner Löhne seyn;  
 So singe beyder Lob nicht zu der Sitten Schande!  
 Wie dir Anakreon gefällt,  
 So heiße stets der klugen Welt  
 Ein Weiser, wie er hieß, in jeglichem Verstan-  
 de!<sup>1</sup>

Nach

\* Vid. SVLTON. in Augusto, C. XXV.

1 Bey den Griechen hieß nicht nur der Philosoph ein Weiser, sondern auch jeder, dessen Fähigkeit in einer Wissenschaft ungemein war: so gar ein in seiner Art gewisser Künstler. Solchen allen legte ihre Sprache Weisheit bey. At vero sapientiam in artibus iis attribuimus, qui cujusque artis sunt peritissimi: ut Phidiam Sapientem lapidum sculptorem,